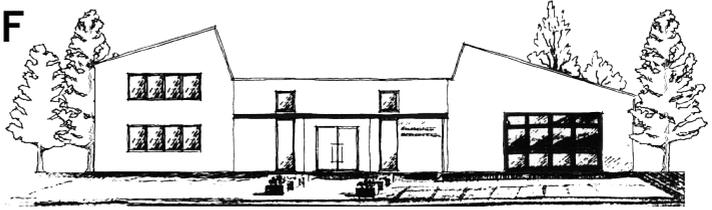


# EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE NEUWIED

## GEMEINDEBRIEF



Gemeindezentrum: Pommernstraße 9 • 56567 Neuwied-Torney  
Postanschrift und Gemeindebüro: Engerser Straße 81 • 56564 Neuwied  
Homepage: [www.mennoniten-neuwied.de](http://www.mennoniten-neuwied.de)

JULI/AUGUST 2023



Foto: Woodicka

Jesus Christus spricht:  
**Liebt** eure Feinde und **betet** für die,  
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder**  
eures Vaters im **Himmel** werdet.

MATTHÄUS 5,44-45

Monatsspruch JULI 2023

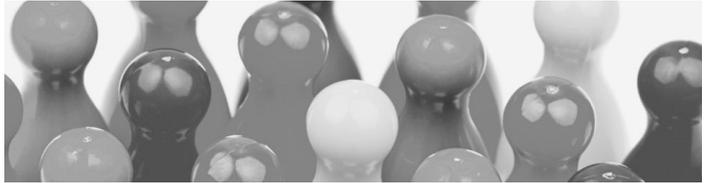
### **Liebe Gemeindeglieder, liebe Freundinnen und Freunde,**

als Gemeinschaft so zu leben wie es im Neuen Testament beschrieben und vorgegeben ist - das war vor fast 500 Jahren der Antrieb und der Traum der ersten Täufer. Sie lasen das Neue Testament und entdeckten darin nicht hauptsächlich Glaubenssätze und ewige Wahrheiten, sondern praktische Anweisungen und Vorbilder für ihr eigenes Leben und Handeln.

Ein besonderes Augenmerk richteten sie dabei auf die Bergpredigt. Hier fanden sie konkrete und klare Anweisungen von Jesus selbst. Anweisungen darüber, wie das Zusammenleben untereinander und mit anderen Menschen zu gestalten ist. Und bald schon wurden sie dadurch definiert, dass sie diese Anweisungen ernst nahmen und ihr Bestes taten, um sie praktisch umzusetzen: „ihr sollt nicht schwören“, „wehrt euch nicht gegen das Böse“, „wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dann halte auch die andere hin“.

Eine der bekannteren Geschichten aus dem Märtyrerspiegel ist die von Dirk Willems, der einem seiner Verfolger das Leben rettet, als dieser im Eis einbricht. Diese gute Tat kostete ihn das Leben, denn die anderen Verfolger konnten ihn nun

einholen und verhaften. Ihm wurde der Prozess gemacht und er wurde als „Wiedertäufer“ hingerichtet.



Seine Geschichte klingt geradezu wie ein konkretes Beispiel für die Anweisung Jesu aus der Bergpredigt: „*Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.*“

Die Verfolger von Dirk Willems waren sicher seine Feinde, die ihm nach dem Leben trachteten. Dennoch hat er seinen Verfolger nicht als Feind, sondern als Mitmensch betrachtet und behandelt. Genau das ist es, was Jesus mit dem Wort „lieben“ meint.

Ich habe noch nie Feinde gehabt, die mir nach dem Leben getrachtet haben. Und ob ich in seiner Situation dem Beispiel von Dirk Willems folgen könnte, weiß ich nicht. Aber ich wünsche mir, dass die, die heute einander als Feinde sehen, sich an Jesu Anweisung erinnern und einander wieder als Mitmenschen zu betrachten und zu behandeln lernen.

**Ihr und Euer**



Gerne berichten wir über die Arbeit und Wirkung unserer Schwesterorganisation DMFK:

Schon 2020 ging der **Michael-Sattler-Friedenspreis des Deutschen Mennonitischen Friedenskomitees (DMFK)** an die kongolesische Organisation LUCHA. Pandemiebedingt geschah die Preisvergabe dann im Mai 2021 online. Nun konnte der derzeit in Brüssel lebende LUCHA-Aktivist Ben Kamuntu die Initiative auf einigen Veranstaltungen in Deutschland vorstellen.

Die Abkürzung **LUCHA** steht für „Lutte pour le changement“ (Kampf für Veränderung). Mit gewaltfreien Aktionen setzen LUCHA-Aktive sich in der DR Kongo für demokratische Beteiligung, soziale Gerechtigkeit, korruptionsfreie Politik, Ökologie und Gewaltfreiheit ein. LUCHA startete 2011 als Jugendbewegung in Goma im Osten des Kongo. Schnell erreichten ihre Kampagnen auch den Westen des Landes. Viele der Engagierten erlebten staatliche Repression, willkürliche Verhaftungen und Gefängnisaufenthalte.

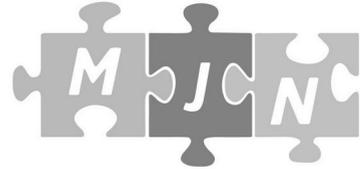
Der Michael-Sattler-Friedenspreis wird seit 2006 vergeben. LUCHA ist der sechste Preisträger. Der Preis ist benannt nach dem Täufer Michael Sattler. Er wollte den damaligen Erzfeinden des „christlichen“ Abendlandes, den osmanischen Türken, nicht mit militärischer Gewalt, sondern mit Gebet und Feindesliebe begegnen. Der nach ihm benannte Friedenspreis wird meist am 21.5., dem Jahrestag seiner Hinrichtung im Jahr 1527, vergeben.

*Jakob Fehr (DMFK) und Duška Borovac-Knabe (MFB)*

**Deutsches Mennonitisches  
Friedenskomitee (DMFK)**



Ah, ein herrlicher Sommer! Sonnenschein und Wärme. Schwimmen, Picknicken und die Zeit im Freien genießen. Urlaub... Es gibt so viele wunderbare Dinge, die man in dieser Jahreszeit genießen kann. Vor allem auf die Sommerfreizeit!



Einige meiner schönsten Erinnerungen aus meiner Jugendzeit sind die an die Freizeit. Es war ein Ort, an dem ich von meinen Betreuern gefordert und gefördert wurde, ein Ort, an dem ich von Freunden umgeben war, ein Ort, den ich nie verlassen wollte, weil ich so viel Spaß hatte... Für mich war die Sommerfreizeit wie ein kleiner Vorgeschmack auf den Himmel hier auf Erden. Und obwohl ich traurig war, als ich nicht mehr jung genug war, um an einer Freizeit teilzunehmen, entdeckte ich schnell, dass die Arbeit als Betreuerin genauso viel Spaß machte, wenn nicht sogar besser, als selbst ein Camper zu sein. Sommerfreizeiten hier in Deutschland sehen vielleicht etwas anders aus und funktionieren anders als das, was ich in den USA kennen und lieben gelernt habe, aber im Kern ist es dasselbe: eine Chance für Kinder und Jugendliche, ihre Flügel ein wenig auszubreiten, ein Raum, in dem wir mehr über Gott lernen und in unserem Glauben wachsen können, und natürlich eine Woche (oder mehr) Spaß mit neuen und alten Freunden.

Unsere Freizeit-Teams planen bereits spannende Programme. Wir freuen uns auf die kommenden Freizeiten! *Naomi Tice*

Wichtige Termine zu beachten:

- Mennozoom mit MFB, „Freiheit in einer digitalen Welt?!“
  - 12. Juli, 19:30 Uhr
- Sommerfreizeit Jugend
  - 24. Juli - 3. August, Belgien
- Sommerfreizeit Kinder
  - 30. Juli - 4. August, Mönnesee
- Sommerfreizeit Ü18
  - 21. - 27. August, Frankreich

Mehr Infos und Anmeldeformulare:

[www.mjn-mennoniten.de](http://www.mjn-mennoniten.de)

## Ein kurzer Besuch in Rotterdam

Erwin Janzen vom DMMK Vorstand machte sich auf den Weg nach Rotterdam, um René und Anna Reifel zu besuchen. René arbeitet dort in der Seemannsmission. Erwin konnte ein wenig miterleben, wie die Aufgaben von René gestaltet sind. Bevor Mitarbeiter der Seemannsmission zu einem Schiff können, müssen sie sich online am Terminal anmelden. Reichels wohnen ziemlich in der Mitte des Rotterdamer Hafens. Die Fahrtstrecke zum Schiff waren aber immerhin nochmal ca. 25 km. Ausgerüstet mit Rettungsweste und Helm ging es an Bord. Erwin konnte beim Gespräch mit den Matrosen dabei sein. In dem Fall war die Mannschaft aus Indien. Manchmal sind Christen mit an Bord, manchmal ergeben sich mit anderen Seeleuten an Bord Gespräche über den Glauben. Und manchmal sind sie einfach froh, mit einem Menschen von außerhalb des Schiffes sprechen zu können.

Erwin schließt seinen kurzen Bericht: „René und Anna und die Kinder haben sich sehr gefreut über den Besuch. Ich kann eine Reise nach Rotterdam sehr empfehlen.“

[www.mission-mennoniten.de](http://www.mission-mennoniten.de)



## ***Kleingeldkorb***

Im zweiten Halbjahr von Juli bis Dezember gibt es wieder einen neuen Spendenzweck für den Kleingeldkorb im Gemeindehaus. Die gesammelten Münzen sind für den Beihilfefonds der Jugendkommission bestimmt. Die Jugendkommission begleitet die Arbeit der *Mennonitischen Jugend Norddeutschland* (MJN). Ein wichtiger Teil der Arbeit der MJN sind die Kinder- und Jugendfreizeiten zu Ostern und im Sommer. Die Kosten für diese Freizeiten steigen genauso wie alles andere. Familien, die sich die Teilnahme ihrer Kinder an einer Freizeit sonst nicht leisten können, können aus dem Beihilfefonds einen Zuschuss erhalten.

## ***Männerradtour***

Am Samstag, den 8. Juli, wollen wir uns wieder einmal auf die Fahrräder schwingen. Diesmal steht eine besondere Tour an, bei der wir bergauf unterstützt werden. Wir werden erst mit dem Vulkan-Express von Brohl nach Engeln fahren und dann über Schloss Bürresheim nach Mayen radeln. Dort kehren wir über Mittag ein. Nach dem Essen geht es auf einer alten Bahnstrecke über Polch, Ochtenburg und Saffig wieder nach Neuwied.

Damit wir rechtzeitig zur Abfahrt des Vulkan-Express in Brohl sind,

müssen wir diesmal schon um 8 Uhr vom Food-Hotel aus aufbrechen. Die Fahrt mit dem Vulkan-Express kostet 14 € pro Person. Die Fahrradmitnahme ist kostenlos.

Da die Fahrradmitnahme für eine Gruppe vorher angemeldet werden muss, meldet Euch bitte im Gemeindebüro an, wenn Ihr mitfahren wollt.

## ***Dankeschönfest***

Wir erinnern noch einmal an das Dankeschön-Fest für alle Mitarbeitenden der Gemeinde und alle Helfer\*innen beim Gemeindegottesdienst am 15. Juli von 12.30 Uhr bis ca. 17 Uhr auf der Gemeindegewiese. Alle sind herzlich willkommen! Für die bessere Planung meldet Euch bitte über die Liste im Gemeindehaus oder direkt im Gemeindebüro an.

## ***Ökumenische KiBiWo***

Auch in diesem Jahr gibt es in der ersten Woche der Herbstferien wieder eine ökumenische KiBiWo für Kinder von 6-12 Jahren. Im Mittelpunkt steht diesmal die Geschichte von Jona.

Das Vorbereitungsteam aus den ökumenischen Partnergemeinden freut sich noch über Menschen, die vom 16.-20. Oktober mitarbeiten können. Bitte meldet Euch bei Martin Schmitz-Bethge.

Die Anmeldungen zur ökumenischen KiBiWo werden wieder on-

line über die Homepage der Ev. Gemeinde Niederbieber möglich sein. Bitte achtet auch auf die Plakate und Flyer in den Gemeindehäusern.

## **aus dem Vorstand**

Der Vorstand traf sich am 13. Juni per Zoom. Dabei beschäftigten uns unter anderem folgende Themen:

- Wir hörten Berichte von den Mitgliederversammlungen der AMG und des DMMK.
- Wir suchten neue Delegierte für einige der Werke.
- Das Kommunikationsteam berichtet vom Beginn seiner Arbeit.
- Wir sammelten Themen für die Klausursitzung des Vorstands im November.
- Wir begannen mit der Planung für die Einladung an die Berliner Mennoniten-Gemeinde im Rahmen der neuen VDM-Besuchsstaffel.

## **Urlaub des Predigers**

Martin Schmitz-Bethge macht Urlaub vom 20. Juli bis 17. August. In dringenden Fällen wendet Euch in dieser Zeit bitte an Susanne Isaak-Mans (02634-9229506).

## **Termine zum Vormerken ...**

- 3.9. Gottesdienst zum Schulanfang
- 3.9. Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst der ACK
- 10.-13.9. Männertagung in Naumburg
- ... **wer weiter vorausplant ...**
- 1.10. Erntedankfest
- 8.-12.10. Theologische Studententage
- 16.-20.10. Ökumenische KiBiWo
- ... **und ganz weit voraus**
- 3.-5.5.2024 VDM-Freizeit in Münster

**Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.mennoniten-neuwied.de](http://www.mennoniten-neuwied.de)  
[www.mennoniten.de](http://www.mennoniten.de)**

### **Pastor:**

Martin Schmitz-Bethge, Engenser Str. 81, 56564 Neuwied, 02631-56161, 0176-57373960,  
pastor@mennoniten-neuwied.de

**Internet:** [www.mennoniten-neuwied.de](http://www.mennoniten-neuwied.de)

**Predigerin:** Susanne Isaak-Mans, 02634-9229506

### **Vorsitzende:**

Petra Hildebrandt, Hauptstr. 29a, 56575 Weißenthurm, 02637-2198, vorsitz@mennoniten-neuwied.de

### **Altenarbeit Menndia:**

Susanne Isaak-Mans, Nonnenley 19, 56579 Rengsdorf, 02634-9229506, info@menndia-neuwied.de

### **Geschäftsführung:**

Jens Mekelburger, von-Groote-Ring 49, 53359 Rheinbach, 02226-17133, gf@mennoniten-neuwied.de

### **Kassenführung:**

Helene Isaak, In der Karbach 5, 56589 Datzeroth, 0157-78913317, kasse@mennoniten-neuwied.de

**Verantwortlich für den Inhalt:** Martin Schmitz-Bethge

**Druck:** Copy-Print Center Hamacher, Vallendar • **Auflage:** 200

**Gemeindekonten:** Sparkasse Neuwied, IBAN: DE82 5745 0120 0000 0526 54, BIC: MALADE51NWD;  
Evangelische Bank Kassel, IBAN: DE59 5206 0410 0007 0022 46, BIC: GENODEF1EK1

## ÜBRIGENS ...

... heute möchte ich mich persönlich an jemanden wenden. Ob er schon Beiträge von mir gelesen hat, weiß ich nicht, vielleicht aber kennt er meine Gedanken. Meine gefühlt zunehmend länger andauernden Begegnungen mit ihm beschränken sich auf einen Besuch pro Jahr; was ich jedoch sehr begrüße, denn mehr davon wäre mir ehrlich gesagt zu viel.

Lieber Sommer, ich will unbedingt etwas loswerden und möchte dich um einiges bitten. Allem voran die Botschaft, dass wir dich wirklich lieben und uns jedes Jahr sehr auf dich freuen. Nun bist du wieder da. Hoffentlich kommen meine Bitten und Wünsche nicht zu spät. Du kommst ja immer so heiß daher. Dein Mantel ist eine Heizung - nein, ein Brennofen. Voll aufgedreht. Warum bist du eigentlich solch ein Hitzkopf geworden? Fast unerträglich gar. Willst du uns nicht mehr wärmen, sondern lieber verbrennen? Schenk uns bitte zwischendurch genügend Regen. Und Wind. Auch ruhig mal ein krachendes Gewitter. Wenigstens kühle Nächte, wie wäre das? Wir wollen nicht den ganzen Tag schwitzen müssen. Hab etwas Erbarmen mit

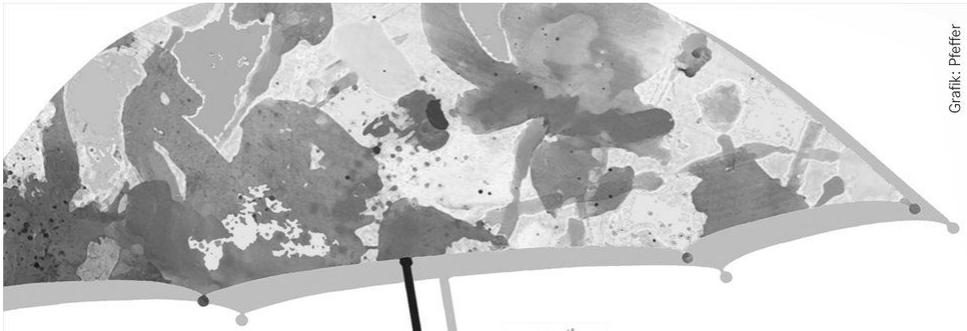


uns kleinen Menschen; wir feiern dich doch sowieso. Und denk bitte auch an die Pflanzen, die unter der Trockenheit genauso leiden wie wir. Du bist zwar für das Helle und die Hitze verantwortlich, sorgst für lange Sonnenstunden und hast die Sonne auch immer im Gepäck. Das

muss aber nicht heißen, dass du uns so doll einheizen musst. Du weißt doch auch, dass man mit den Ressourcen haushalten sollte. Bitte vernimm meine Wünsche und versuche, sie ein bisschen in deinen Plan einzubauen. Sei nicht so

böse mit uns Menschen, wir meinen es ja meistens nur gut. Und lass bitte auch die Schwüle weg, sie drückt so sehr auf Kopf und Pumpe. Du willst doch sicher auch weiterhin, dass wir dich lieben und jedes Jahr sehnsüchtig auf dein Kommen warten. Noch stehst du wahrscheinlich bei den meisten von uns an Nummer 1. Schau bitte auf einen gesunden Austausch mit deinen drei Kollegen, die wir auch gernhaben. Kannst du bitte sorgsamer und achtsamer mit uns umgehen, kannst du dich verändern? Veränderung bedeutet ja Leben. Und das Leben soll schön sein. Dankeschön.

*Armin Dück*



# Sommerzeit

Sommer – **Zeit**, die Schöpfung zu spüren und sich selber als Teil davon, mitten drin.

Sich **leicht fühlen**. Endlich das zarte Sommerkleid überstreifen, das T-Shirt anziehen, die kurze Hose. In Sandalen schlüpfen. Oder gleich barfuß laufen.

Sommer: Raus ins Freie. Hautkontakt aufnehmen zur **Natur**.

Den Staub von der Seele fegen, die eigene **Lebendigkeit** spüren.

**Sonne** wärmt das Gesicht. Wind spielt in den Baumkronen und streicht über die Haut. Rosen- und Lavendelduft zieht in die Nase.

Licht zeichnet sich in die Zeit, spielt mit den Schatten, malt bewegliche Muster auf Böden und Wände und fällt in **Gedanken und Herz**. Ich entdecke Details, die ich noch nie gesehen habe, und die Farben leuchten anders als sonst.

Ein **Fest für die Sinne** ist der Sommer. Als lade einer ein, das Leben zu feiern.



TINA WILLMS  
Aus: Tina Willms, Höchste Zeit  
für Barmherzigkeit, Neukirchener  
Verlagsgesellschaft 2020

## „IMMER WAS LOS IN DER GEMEINDE ...“

Bitte informiert Euch auch auf der Homepage der Gemeinde:  
[www.mennoniten-neuwied.de/termine](http://www.mennoniten-neuwied.de/termine)  
(mit Belegungsplan des Gemeindehauses)

Frauentreff	Dienstag, 11.7., 15.00 Uhr: „Das Meer“ ( <i>Susanne Isaak-Mans</i> ) (zusammen mit Seniorennachmittag)
Menndia Seniorennachmittag	Dienstag, 11.7., 15.00 Uhr (zusammen mit Frauentreff) Dienstag, 22.8., 15.00 Uhr
Menndia Mittagstisch	Mittwoch, 5.7., 12.00 Uhr Mittwoch, 2.8., 12.00 Uhr Anmeldung bis zum 3.7./31.7. unter 02634-9229506
Gemeindevorstand	Dienstag, 11.7., 19.00 Uhr Dienstag, 29.8., 19.00 Uhr
Sprechzeit des Pastors	Donnerstags 15.00-18.00 Uhr im Predigerstübchen, oder nach Vereinbarung: 02631-56161 entfällt vom 20.7. bis 17.8.
Chor	Donnerstags, 19.30 Uhr in den Sommerferien keine Probe
Gesprächskreis	Freitag, 28.7., 19.30 Uhr Freitag, 25.8., 19.30 Uhr Kontakt - Martin Schmitz-Bethge: 02631-56161
Hauskreis für junge Erwachsene	Termine bei Josua Hildebrandt Kontakt - Josua Hildebrandt: 0162-4991658
Männerradtour	Samstag, 8.7., 8.00 Uhr
Kindergottesdienst	Sonntag, 16.7., 10.00 Uhr

*Redaktionsschluss für die September-Ausgabe: 18.8.2023  
Bitte Termine rechtzeitig dem Gemeindebüro mitteilen.*

# GOTTESDIENSTE JULI/AUGUST 2023

<b>Sonntag, 2. Juli</b>	Predigt: Martin Schmitz-Bethge Kollekte: EIRENE - Internationaler Christl. Friedensdienst Musik: Thomas Hildner <i>anschließend Stehkaffee und Eine-Welt-Verkauf</i>
<b>Sonntag, 9. Juli Abendmahlsfeier</b>	Predigt: Martin Schmitz-Bethge Kollekte: Gemeinde Chorarbeit Musik: noch offen
<b>Sonntag, 16. Juli</b>	Predigt: Martin Schmitz-Bethge - <b>Kindergottesdienst</b> Kollekte: Mennonitische Jugend Norddeutschland Musik: Nicole Geuder / Chor <i>anschließend Stehkaffee und Eine-Welt-Verkauf</i>
<b>Sonntag, 23. Juli</b>	Predigt: Susanne Isaak-Mans Kollekte: Gemeinde junge Erwachsene Musik: noch offen
<b>Sonntag, 30. Juli</b>	Predigt: noch offen Kollekte: Gemeinde Musik: Nina Knapp
<b>Sonntag, 6. August</b>	Predigt: Susanne Isaak-Mans Kollekte: Menndia e.V. Musik: Eva Quiring <i>anschließend Stehkaffee und Eine-Welt-Verkauf</i>
<b>Sonntag, 13. August</b>	Predigt: Isabell Mans Kollekte: Gemeinde Orgeldienst Musik: Nina Knapp
<b>Sonntag, 20. August</b>	Predigt: Martin Schmitz-Bethge Kollekte: Christliche Dienste Musik: Bastian Kowalsky <i>anschließend Stehkaffee und Eine-Welt-Verkauf</i>
<b>Sonntag, 27. August</b>	Predigt: Martin Schmitz-Bethge Kollekte: Gemeinde Musik: H.W. Pollmann

**Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben.**

**Kindergottesdienst am 16. Juli um 10 Uhr.**

**unsere Gottesdienste werden per Videokonferenz und Telefon übertragen**

Computer / Smartphone:

Link: <https://eu01web.zoom.us/j/334125718>

„Zoom“ herunterladen und installieren *oder*  
Erlaubnis zum Öffnen von „Zoom“ geben

Meeting-ID: 334 125 718

Passwort: 56567

Einwahl ab eine Viertelstunde vor Beginn des Gottesdienstes

Telefon / Handy:

069-38 07 98 83

069-38 07 98 84

069-50 50 25 96

Sitzungs-ID: 334 125 718 ##

Passwort: 56567 #

